

Der Rim Click

Im Gegensatz zum Rim Shot ist der **Rim Click** ein leiser Soundeffekt. Er wird nicht auf dem Fell der Snare Drum, sondern nur auf ihrem Spannreifen gespielt.

Man nimmt dazu den Stick in die Hand und legt diese mit dem Handballen ungefähr in die Mitte des Snare Drum-Fells. Wenn man sich die Snare Drum als das Zifferblatt einer Uhr vorstellt, wird der Drumstick in die Nähe der „**Zwei-Uhr-Position**“ gelegt.



Der Rim Click: 2-Uhr-Position

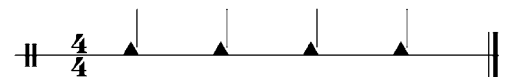


Der Rim Click: 2-Uhr-Position (Stick gedreht)

Wenn du nun zu spielen beginnst, sollte sich dein Handballen dabei nicht vom Fell abheben. Stattdessen behält er ständigen Kontakt zum Fell. Stütze dich dabei aber nicht mit deinem Körpergewicht auf der Snare Drum ab! Das könnte dein Snare Drum-Stativ überfordern.

Wie weit der Stick nun über den Spannreifen deiner Snare herausragen soll, damit du einen schönen Sound erzielst, solltest du einfach so lange ausprobieren, bis du zufrieden bist. Der Sound variiert je nach Beschaffenheit der Snare Drum (Holz- oder Metallsnare) und der Sticks (Stärke und Holzart). Um einen kräftigeren und lauteren Click zu erhalten, kannst du den Stick auch umdrehen und mit dem dickeren Ende auf den Spannreifen schlagen (vgl. Foto oben rechts).

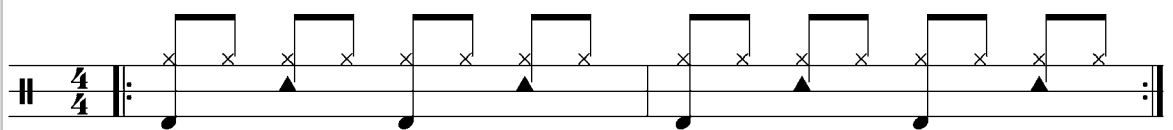
Notenbild: Die Note für den Rim Click steht auf der Notenlinie für die Snare Drum, hat allerdings einen dreieckigen Notenkopf.



Probiere nun den Rim Click in den folgenden Groove-Übungen aus.

CD 1
73

389



390

